Quelle: https://manuscripta.at/?ID=47062
Copyright: Stams, Zisterzienserkloster

Goritiensi Comiti Meinhardo cessisse, ~~vix dubium est~~ credendus est.
Plurima tamen obligere Jutte nostra, ~~pag~~ proci-
pue vero honor Principatus, Unde Quod inde apparet, /Seu dominium altum, ut vocant.
quia Albertus ex eo tempore se Principem gessit
adscriptit: quod de Meinhardo nuspiam legitur.

128) Hundius Stemmat. Bav. in Gerz Tyrol: Diß
Graf Mainhard Albrechts des letzten Titel:
Albrechts von Gottes Genaden, Graf zu Tyrol,
"des heiligen Römischen Reichs Brüst und Heer-
"graf:" ex diplomate dato Anno 1252. Eadem
habent Brandisii, Lequilinus, Schoekmannus etc. /Dom. Custos serie Princi-
pum Tirol.

De etymologia Tirolis, etsi nonnulli nodum
in scirpo quærerent, nihil nobis dubitandum est,
vocabulum hoc ex Teriolis derivari: de quibus fre-
quenter jam egimus supra.

Burglehner t. III. l. 1. v. Tyrol: Das fürstliche Haubt- Schloß Tirol
Schloß Tyrol ligt oberhalb der Statt Meran, zimblich hoch
auf einem landigen reißigen Berg. Begreifft in sich
ain grosse weite, ist aber gegen dem Berg sehr baw-
fallig. Darinnen ist ain Kirchen, so in honorem S. Pon-
gratii geweicht worden, vnd werden alda aufbehalten
gar stattliche Reliquien. Auf der Porthkirchen ist
ain groß vnd sehr altes Creiz, so, wie die gemain Red geet,
allezeit von der Prust was reißen lasst, wann ain regie-
render Erzherzog vor Oesterreich in Tyrol mit Todt abgehet.
Diß Kirchen wird offtermal im Jahr mit grosser Andacht
besuecht, soll auch ain Eigner Caplan daselbst erhalten
werden.
Von disem Schloß haben die alten Grafen von Tyrol
ihren Namen vnd Stammen gezogen, auch daselbsten ihr
wohnung gehabt, vnd zwar zu solchen Zeiten, als
die Herzogen von Meran ihr Kofleger in der Statt Meran
gehabt haben. - - - -
Etlich andere vermelden, es seye vor vil hundert Ja-
ren des Gotshaus Chur eigenthumb gewesen, so
die Bischofen hernach zu lehen gemacht vnd ver-
liehen haben, wie dann etliche Grafen von Tyrol daß-
selbß zu lehen empfangen haben. - - - - -
Wann die ~~was~~ vom Adel, so dem Landßhaubtmanni- Nobilitas Tirolensis.
schen stab sein vnderworffen, etwas delinquieren, so
werden sy in das Schloß Tyrol gefiert, vnd daselbsten
abgepneßt.

Ab hoc igitur Castro Principali universa provincia
nomen Tirolis obtinuit: nec porro Meranie nomen
nisi soli urbi Principali, eidem ruina, remansit. /castro